

FUSSBALL

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Oberliga and Landesliga.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Kreisliga Gifhorn and Bezirksliga 1.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Kreisliga Gifhorn and Bezirksliga 1.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Kreisliga Gifhorn and Bezirksliga 1.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Kreisliga Gifhorn and Bezirksliga 1.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Kreisliga Gifhorn and Bezirksliga 1.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Kreisliga Gifhorn and Bezirksliga 1.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Kreisliga Gifhorn and Bezirksliga 1.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Frauen Landesliga.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Frauen Landesliga.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Frauen Bezirksliga Staffel Nord.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Frauen Bezirksliga Staffel Nord.

Spitzenduo auf Augenhöhe, Oesingen gewinnt Kellerduell

Fußball-Bezirksliga: Sowohl der VfB Fallersleben als auch der SSV Vorsfelde II gewinnen ihre Heimpartien. Die König-Elf bezwingt den WSV Wendschott.

Von Stine Walter und Tom Fabig

Gifhorn/Wolfsburg. Der Zweikampf an der Tabellenspitze der Fußball-Bezirksliga geht weiter: Der VfB Fallersleben und der SSV Vorsfelde II bleiben nach ihren Erfolgen am Sonntag auf Augenhöhe. Auch der TSV Ehmen und der SV Groß Oesingen gewannen ihre Heimpartien.

SV Groß Oesingen - WSV Wendschott 4:2 (2:0). Das torreiche Kellerduell ging positiv für den Gastgeber aus - der SVGO holte zu Hause seinen ersten Saisonsieg. „Übers Spiel gesehen haben wir mehr investiert“, so Trainer Torben König.

Tore: 1:0 (27.) Seidel, 2:0 (35.) Hardeland, 2:1 (47.) Wilhelm, 3:1 (63.) Liedtke, 4:1 (66.) Staschik, 4:2 (80.) Müller.

SSV Vorsfelde II - SV Gifhorn 2:1 (1:0). Die heimische Mannschaft von Trainer Leon Schroeder spielte in der ersten Hälfte befreit auf und ging nach einer guten halben Stunde verdient mit 1:0 in Führung.

Tore: 1:0 (7.) Pollak, 2:0 (25.) Binder, 3:0 (40.) Pollak, 4:0 (65.) Pollak, 5:0 (75.) Binder.



Fünf Tore für die Tabellenführung: Der VfB Fallersleben besiegte Calberlah deutlich. FOTO: BORIS BASCHIN

Wir waren klar dominant und haben völlig verdient gewonnen.

Lars Ebeling, Trainer des VfB Fallersleben

dann kurz etwas unsicher und vergaben auch ein, zwei gute Chancen“, so Schroeder. Das Spiel blieb bis in die letzte Minute eng, mit vielen Torchancen auf beiden Seiten.

Tore: 1:0 (37.) Mokry, 1:1 (69.) Jaeger, 2:1 (90.) Friedrich.

VfB Fallersleben - SV Calberlah 5:0 (3:0). An der Tabellenspitze ist es eng - nur das Torverhältnis trennt den ersten vom zweiten Platz.

Tore: 1:0 (12.) Raue, 2:0 (30.) Raue, 2:1 (35.) Paschke, 3:1 (37.) Kluk, 4:1 (45.) Tsgan, 4:2 (55.) Paschke, 4:3 (73.) Kamberi (Eigentor), 5:3 (89.) Krüger (Eigentor).

sich zu einer regelrechten Zitterpartie: Der TSV Ehmen spielte den TSV Hehlingen in den ersten 45 Minuten komplett an die Wand.

Tore: 1:0 (11.) Baars, 1:1 (25.) T. Bendig, 1:2 (53.) J. Bendig, 2:2 (90.+1.) Langer.

BV Gifhorn fehlt nicht viel zu einem Punkt

2. Badminton-Bundesliga: Aufsteiger unterliegt dem TSV Trittau daheim mit 2:5. Starke Zähler-Anzahl.

Von Florian Schulz

Gifhorn. Erneut verloren, aber wieder einmal gesehen, dass die 2. Bundesliga Nord nicht übermächtig ist: Mit etwas Glück hätte der BV Gifhorn am Sonntag im Heimspiel gegen den TSV Trittau zumindest einen Zähler verbuchen können.

„Die Punkte, die wir uns vorgenommen hatten, haben wir erfüllt“, zeigte sich Gifhorns Trainer Hans Werner Niesner zufrieden. 282 Zähler (Trittau holte 317) sind nämlich keine schlechte Ausbeute und könnten letztendlich im Abstiegs-kampf auch noch positive Auswirkungen haben.

im fünften Satz verloren. Hoffnung macht dem Niesner-Team weiterhin das gemischte Doppel, das in Person von Yannik Völkerling/Andrew im fünften Durchgang mit 11:9 gewonnen wurde.

Thöne trotz Trauerfall stark unterwegs

Trotz eines Trauerfalls in der Familie habe Thöne stark performt, lobte der Trainer. Sein Schützling musste im ersten Herren-Einzel in den fünften Satz, behauptete sich da gegen Kjell Wagener mit 11:6.



Verloren im Damen-Doppel knapp: Die Gifhornerinnen Rachel Andrew (l.) und Maren Völkerling. FOTO: MICHAEL FRANKE

Gifhomer beim Gladbecker FC (Samstag, 13 Uhr) und STC Blau-Weiß Solingen (Sonntag, 14 Uhr) jeweils auswärts.

Herren-Doppel 2: Holger Herbst/Marvin Schmidt - Daniel Seifert/Alexander Strehse 4:11, 5:11, 11:8, 11:7, 5:11; Herren-Einzel 1: Patrick Thöne - Kjell Wagener 11:8, 11:13, 11:9, 14:15, 11:6; Damen-Einzel: Martina Nöst - Malene Kaeseler 4:11, 8:11, 11:9, 7:11; Gemischtes Doppel: Yannik Völkerling/Rachel Andrew - Lasse Brunse/Annika Horbach 12:10, 9:11, 10:12, 13:11, 11:9; Herren-Einzel 2: Holger Herbst - Ary Trisnanto 9:11, 13:11, 7:11, 8:11.

Gamsen zurück in der Erfolgsspur

Kreisliga Gifhorn: Starkes Fairplay in Vordorf

Gifhorn. Eine Woche nach der überraschenden Heimmiederlage gegen den TSV Vordorf fand der MTV Gamsen am Sonntag in der Fußball-Kreisliga Gifhorn in die Erfolgsspur zurück: Beim TSV Brechtorf behauptete sich der Spitzenreiter souverän mit 4:0.

In der ersten Hälfte machten es die Gamsener in Brechtorf noch spannend, doch nach dem Seitenwechsel kam vor allem ein Mann ins Rollen: Lennard Emmermann. Ihm gelang ein Hatrick, der MTV landete dementsprechend noch einen Kanter Sieg. Der ärgste Verfolger aus Westerbeck hätte gern nachgezogen, kassierte im Gastspiel bei der SV Meinersen aber spät noch den 2:2-Ausgleich.

Der SV Triangel überraschte mit einem 4:2-Erfolg in Vordorf. „Es war kein schönes Spiel“, musste Triangles Coach Arne Hoffart zugeben. Allerdings sprach er von einer „super Teamleistung. Die Jungs haben das umgesetzt, was wir besprochen hatten, und Moral gezeigt.“

Siege feierten auch die beiden Aufsteiger. Der HSV Hankensbüttel ließ den FSV Adenbüttel/Rethen beim 5:1 alt aussehen. „In der ersten Halbzeit hat man noch gemerkt, dass unser Selbstvertrauen gerade nicht so groß ist“, sagte Hankensbüttels Trainer Dirk Asmus.

SV Welat Gifhorn - TuS Müden-Dieckhorst 1:3 (0:1). Tore: 0:1 (17.) Ströhmer, 0:2 (71.) Fonzykowska, 0:3 (76.) Klapproth-Will, 1:3 (86.) M. Karakas (Foulelfmeter).

TSV Brechtorf - MTV Gamsen 0:4 (0:1). Tore: 0:1 (45.+2) Zäefi, 0:2 (69.) Emmermann (Elfmeter), 0:3 (73.) Emmermann, 0:4 (88.) Emmermann.

TSV Vordorf - SV Triangel 2:4 (1:3). Tore: 0:1 (11.) Baars, 1:1 (25.) T. Bendig, 1:2 (53.) J. Bendig, 2:2 (90.+1.) Langer.

HSV Hankensbüttel - FSV Adenbüttel/Rethen 5:1 (0:0). Tore: 1:0 (49.) Harde, 2:0 (55.) Reinecke, 3:0 (70.) Meyer, 3:1 (77.) Daume, 4:1 (83.) Suskevic, 5:1 (86.) Ernst.

SV Röhren - TSV Hillerse II 4:1 (2:1). Tore: 0:1 (11.) Bach, 1:1 (17.) Drechsler, 2:1 (28.) Thielemann, 3:1 (69.) M. Magnus, 4:1 (90.+2) R. Magnus (Elfmeter).